



Die Lessing-Realschule wünscht sich einen zweiten Wasserspender, um noch mehr Schüler und Lehrkräfte versorgen zu können.
Foto: Lessing-Realschule

Füllen statt müllen

Today for tomorrow: Lessing-Realschule sagt Plastikmüll den Kampf an und sucht Sponsoren

„Füllen statt müllen!“ hallte es durch die Aula der Lessing-Realschule, als die Schüler zum Fototermin anlässlich der gleichnamigen Aktion eingeladen wurden. Die Schule will in der Zukunft ihre Lernenden noch mehr im Bezug auf Umweltbewusstsein sensibilisieren und versucht, dieses wichtige Thema nicht nur in zahlreichen Unterrichtsfächern zu integrieren, sondern eine Zukunft ohne Plastikmüll in der Schule zu forcieren.

Passend dazu entwickelten Schüler mit ihrem Lehrer das Motto Füllen statt müllen!, gestalteten ein Logo und organisierten einen Wasserspender, der für 140 Euro im Monat geleast wird und die Lernenden fortan mit gefil-

tertem Wasser kostengünstig versorgt. Die Aktion findet großen Anklang: bisher wurden 250 Trinkflaschen an Schüler und Lehrkräfte verkauft. Der Preis hierfür beträgt 10 Euro pro Schuljahr, zusätzlich erhält jeder Nutzer eine Flasche aus Edelstahl zu der Wasserflatrate.

2000 Euro für zweite Anschaffung

Langsam entwickelt sich allerdings ein Problem: Aufgrund der großen Nachfrage ist es Schülern vor

dem Unterricht oder in den Pausen kaum noch möglich, pünktlich zum Unterrichtsbeginn ihre Flasche aufzufüllen, da die Schlangen vor dem Gerät mittlerweile immer länger werden. Deshalb bemüht sich die Schule, einen zweiten, 2000 Euro teuren Wasserspender zu organisieren und sucht dafür nach Sponsoren, um die Anstehzeiten der Schüler deutlich zu verkürzen.

Langfristig rechnet Lehrer

Fischer damit, dass dann bis zu 700 Schüler an der Aktion teilnehmen können und somit der Müll durch Trinkpäckchen oder PET-Flaschen drastisch reduziert werden kann. Zudem kommt hinzu, dass das Wasser für die Gesundheit der Schüler deutlich besser ist als die teilweise sehr zuckerhaltigen anderen Alternativen.

Ausgezeichnet zur Schule der Zukunft

Diese außerunterrichtlichen Unternehmungen bieten den Schülern der Lessing-Realschule nicht nur einige Vorteile, sondern fallen zudem unter die Agendaarbeit. Nicht umsonst ist die Bildungsstätte als Schule der Zukunft ausgezeichnet, da sie sich unter anderem besonders für das Thema Nachhaltigkeit einsetzt.

MACHEN SIE MIT!

FUTURE-STORE

► Neben dem Wasserspender gibt es in der Realschule bereits den Lessing RS 4-Future-Store, der die Lernenden mit umweltfreundlichen und recycelten Schulmaterialien aller Art versorgt und von

Schülern für Schüler betrieben wird.

► Ins Rollen gebracht hat diesen Shop SV-Lehrer Maruska, der dem Wunsch der Schüler nachging und gemeinsam mit ihnen die Ideen bündelte.